

Kompetenzen für das Studium

- Begeisterung für Mathematik und an logischem Denken und Argumentieren.
- Ausdauer und Freude daran, den Dingen auf den Grund zu gehen.
- Offenheit sich mit neuen Ideen auseinander zu setzen und sich herausfordernden Problemen zu stellen.

Zugangsvoraussetzungen

Bachelor: Informationen zur Hochschulzugangsberechtigung finden Sie unter: www.uni-potsdam.de/studium/zugang/vor-bewerbung-immatrikulation/hzb

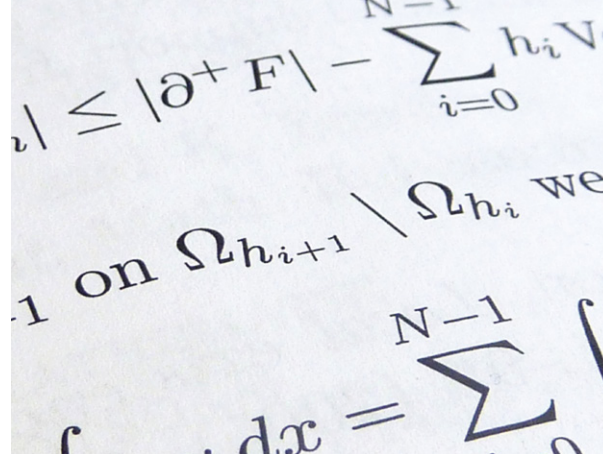
Master: Für die Zulassung zum Masterstudiengang ist ein Bachelorabschluss im Fach Mathematik oder ein als gleichwertig erkannter Abschluss erforderlich.

Bewerbung und Immatrikulation

Der Beginn des Bachelorstudiums ist zum Wintersemester, der des Masterstudiums zusätzlich auch zum Sommersemester möglich. Aktuelle Informationen zu bestehenden Zulassungsbeschränkungen sowie zum aktuellen Bewerbungs- und Immatrikulationsverfahren finden Sie unter: www.uni-potsdam.de/studium/zugang

Weitere Informationen

Informationen zum Institut für Mathematik an der Universität Potsdam mit Hinweisen zu aktuellen Aktivitäten: www.math.uni-potsdam.de



Beratungsmöglichkeiten/Kontakt

Studienfachberatung

E-Mail: studienberatung@math.uni-potsdam.de
www.math.uni-potsdam.de/Studium

Postanschrift

Universität Potsdam
Institut für Mathematik
Campus Golm
Haus 09
14476 Potsdam

Sekretariat

Antje Schulze
Telefon: +49 331 977-1028
Telefax: +49 331 977-1001
E-Mail: schulzea@uni-potsdam.de

Zentrale Studienberatung

Campus Am Neuen Palais
Haus 08
Telefon: +49 331 977-1715
E-Mail: studienberatung@uni-potsdam.de
www.uni-potsdam.de/studium/beratung/zsb



Universität Potsdam

MATHEMATIK

Bachelor of Science | Master of Science

Bachelor- und Masterstudium

Moderne Mathematik sticht unter den Wissenschaften durch ihre abstrakte Schönheit sowie ihre enorme Anwendungsvielfalt heraus. Die Liste von Anwendungen reicht von Computertomographie und Mobilfunk bis zu Bildverarbeitung und Finanzmathematik. Das Mathematikstudium bietet das Rüstzeug zur selbständigen Anwendung mathematischer Methoden sowie zur Weiterentwicklung von mathematischen Theorien und Konzepten. Das Institut für Mathematik der Universität Potsdam bietet Studierenden eine freundliche, individuelle und umfangreiche Unterstützung in jeder Phase ihres Studiums. Ein Zusatzfach wie Physik, Informatik, Biowissenschaften, Geowissenschaften, Chemie oder Volkswirtschaft ergänzt die theoretische Ausbildung gerade im Hinblick auf die zukünftige Berufsausrichtung der Studierenden.

Zukünftige Arbeitsfelder

Mathematikerinnen und Mathematiker haben hervorragende und breit gefächerte Berufsaussichten. Sie arbeiten in der Industrie, bei Banken und Versicherungen, im Bereich der Ökologie, in Verwaltung, Forschungsinstituten und Universitäten. Die Einsatzgebiete sind enorm vielfältig: Entwicklung und Anwendung algebraischer, analytischer, geometrischer, numerischer und stochastischer Methoden, Lösung von Optimierungsproblemen sowie Modellierung und Simulation komplexer Sachverhalte, Signal- und Datenverarbeitung. Für zukünftige Arbeitgeber sind dabei oft nicht nur die mathematischen Kenntnisse entscheidend, sondern gerade die im Studium erworbenen analytischen Fähigkeiten sowie die Ausdauer beim Lösen von komplexen Problemen.

Studium und Forschung in Potsdam

Ein Studium an der Universität Potsdam zeichnet sich durch kleine Gruppen in Vorlesungen und Übungen aus, durch die ein natürlicher und einfacher Kontakt zu Lehrenden und Mitstudierenden ermöglicht wird. In freundlicher Atmosphäre steht jedem Studierenden ein Mentor bzw. eine Mentorin aus dem Institut bei der Zusammenstellung der Lehrveranstaltungen zu einem schlüssigen Profil zur Seite. Durch enge Beziehungen zu universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Potsdam sowie im Großraum Berlin und Brandenburg können Studierende schon frühzeitig Kontakte zu Forschungsgruppen und Unternehmen knüpfen und diese für ihre weitere Ausbildung nutzen.

Studienziele

- Fundierte, anwendungsorientierte Kenntnisse mathematischer Konzepte und Methoden auf der Basis eines ausgeprägten analytischen und strukturellen Denkens.
- Der Bachelor ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss, der die Fachkenntnisse für einen frühen Übergang in die Berufspraxis bereitstellt.
- Im Masterstudium werden die Kenntnisse aus dem Bachelorstudium vertieft und individuell spezialisiert, um Studierende an aktuelle Forschungsthemen heranzuführen.

Aufbau des Studiums

Die Studiengänge Bachelor und Master Mathematik bauen als konsekutive Studiengänge aufeinander auf. Die Regelstudienzeit des Bachelorstudiengangs beträgt sechs, die des Masterstudiengangs vier Semester.

Studienverlauf Bachelor

Im Bachelorstudium werden inhaltlich die wichtigsten Grundlagen der Mathematik erarbeitet. Im dritten Studienjahr können individuelle Spezialisierungen gewählt werden.

1. Jahr	Grundlagen: Analysis und Lineare Algebra	Zusatzfach
2. Jahr	Vertiefung: Algebra, Analysis, Computermathematik, Geometrie, Stochastik	
3. Jahr	Individuelle Spezialisierung und Bachelorarbeit	

Studienverlauf Master

Auf der Grundlage des Bachelors, führt das Masterstudium die Studierenden durch individuelle Spezialisierung an aktuelle Forschungsfragen heran. Die herausragenden Forschungsschwerpunkte des Instituts spiegeln sich im Vorlesungsangebot durch zwei differenzierte Profile wieder:

Strukturen in der Mathematik mit physikalischem Hintergrund
Mathematische Modellierung und Datenanalyse

Diese Profile ergänzen sich gegenseitig und garantieren ein konsistentes, zuverlässiges und forschungsorientiertes Lehrangebot des Instituts. Die engen Verbindungen zu außeruniversitären Forschungseinrichtungen auf dem Campus bereichern dieses Angebot zusätzlich. Auf der anderen Seite ist ein hohes Maß an Flexibilität möglich, das erlaubt, Veranstaltungen aus beiden Profilen zu kombinieren oder durch andere Kurse zu ersetzen. Bei allen Fragen der Zusammenstellung der Kurse steht den Studierenden ihr Mentor bzw. ihre Mentorin jederzeit beratend zur Seite.